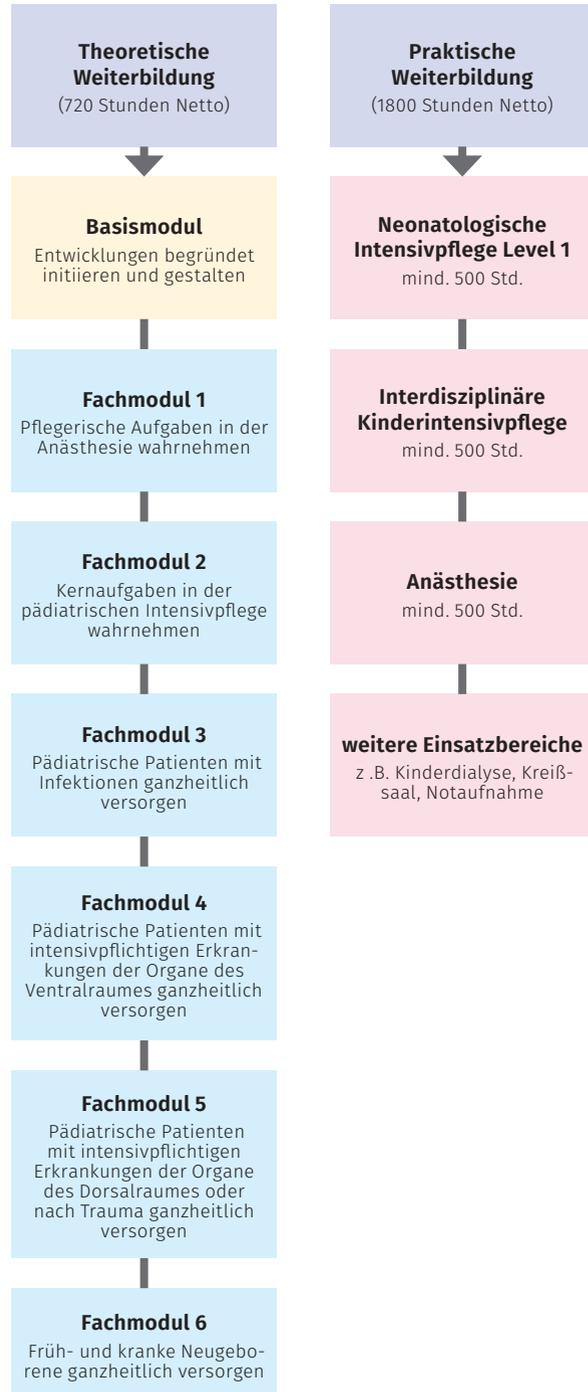


Aufbau der Fachweiterbildung



Die schriftliche Bewerbung senden Sie per E-mail oder postalisch an:

UNIVERSITÄTSKLINIKUM JENA

Stabsstelle für Bildungsstrategien in den Gesundheitsfachberufen
Leitung der Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege

Angelika Völkner

Am Klinikum 1 | Haus E Postfach 54 | 07740 Jena

Tel.: 03641 9-32 02 69

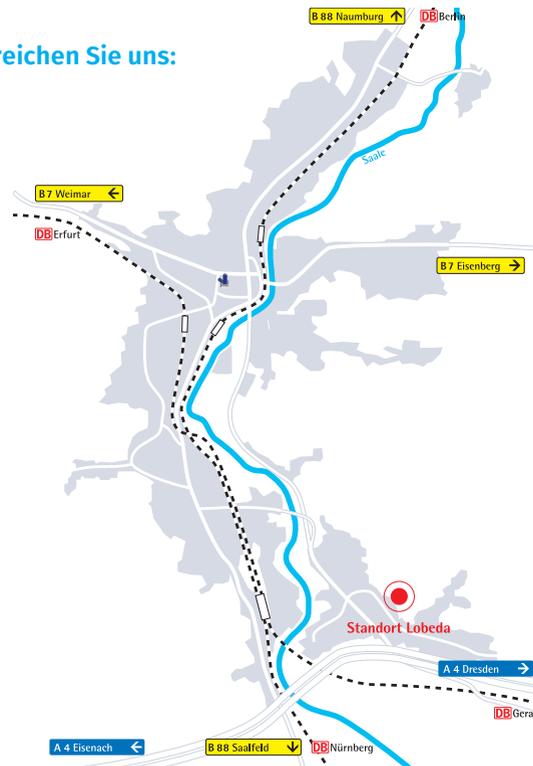
E-Mail: angelika.voelkner@med.uni-jena.de



Homepage:

[www.uniklinikum-jena.de/
bildungsstrategien/Weiterbildung/
Pädiatrische+Intensiv_+und+Anästhesie-
pflege.html](http://www.uniklinikum-jena.de/bildungsstrategien/Weiterbildung/Pädiatrische+Intensiv_+und+Anästhesiepflege.html)

So erreichen Sie uns:



**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
Jena**



**1.3.2025
Kurs-
beginn**

Berufsbegleitende
Fachweiterbildung

**Pädiatrische Intensiv-
und Anästhesiepflege**

Nach Empfehlung der
Deutschen Krankenhausgesellschaft

Ziele der Fachweiterbildung

Berufliche Bildung ist heute kein einmaliger Vorgang im Rahmen der Ausbildung, sondern ein ständiger Prozess des Lernens und der Qualifizierung. Vielfältige Aufgaben mit hohem pflegerischem Anspruch kristallisieren sich in jedem Fachbereich immer stärker heraus.

Die Fachweiterbildung befähigt die Teilnehmenden, Kinder aller Altersgruppen entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu pflegen.

Sie begegnen komplexen beruflichen Situationen mit individuellem Handeln, indem fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen vertieft und erweitert werden. Selbstständigkeit und Selbstbestimmung der Patienten werden ebenso wie ihre familiären, sozialen, spirituellen und kulturellen Aspekte einbezogen.

Konzeption

Die Weiterbildung erfolgt als berufsbegleitender Lehrgang im Verbund mit weiteren Kliniken. Sie dauert mindestens zwei bis höchstens fünf Jahre und wird auf der Grundlage der DKG-Empfehlung für die Fachweiterbildung in der Pädiatrischen Intensiv- und Anästhesiepflege durchgeführt.

Die theoretische Weiterbildung erfolgt in Basis- und Fachmodulen als Blockunterrichtseinheiten sowie in Form von selbstgesteuertem Lernen. Das Basismodul wird weiterbildungsübergreifend angeboten. Nach Abschluss jeden Moduls erhalten Sie eine Modulbescheinigung.

Der praktische Teil der Weiterbildung wird im jeweils stations-/abteilungsüblichen Schichtdienst im eigenen Haus oder einer Kooperationsklinik absolviert. Qualifizierte Praxisanleiter/innen werden Sie begleiten und geplante Anleitungen durchführen.

Leistungsnachweise und Prüfungen

- » Modulprüfungen (schriftlich oder mündlich)
- » Praktische Leistungsnachweise
- » Mündliche und praktische Abschlussprüfungen

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein anerkanntes Zeugnis der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. Es entspricht den Qualitätsanforderungen des Gemeinsamen Bundesausschusses an die spezielle pflegerische Fachweiterbildung im Rahmen der:

- » Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Reifgeborenen gemäß § 136 Abs. 1 Nr. 2 SGB V in Verbindung mit § 92 Abs. 1 Satz 2 Nr. 13 SGB V
- » Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der herzchirurgischen Versorgung bei Kindern und Jugendlichen gemäß § 136 Abs. 1 Nr. 2 SGB V

Aufbaukurs Praxisanleitung

Im Anschluss an die Fachweiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege bieten wir Ihnen den Aufbaukurs Praxisanleitung an. Unterrichtseinheiten aus den Basis- und Fachmodulen der Weiterbildung können hier anerkannt werden. Sie haben damit die Möglichkeit, den staatlich anerkannten Abschluss als Praxisanleiter/in zu erwerben. Dabei entstehen zzgl. Kosten.

Zulassungsvoraussetzungen

- » Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung Kinderkrankenschwester/-pfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in, Krankenschwester/-pfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in, Pflegefachfrau/Pflegefachmann
- » Nach Erteilung der Berufserlaubnis mindestens sechsmonatige Tätigkeit (Vollzeit) in der neonatologischen/pädiatrischen Intensivpflege

Bewerbung

Der Weiterbildungslehrgang beginnt zweijährlich. Die Teilnehmerzahl ist auf 18 begrenzt.

- » **Nächster Kursbeginn: 1. März 2025**

Die Bewerbungsunterlagen umfassen:

- » Bewerbungsschreiben, Lebenslauf
- » Beglaubigte Zeugniskopie der Pflegeausbildung
- » Beglaubigte Kopie zum Führen der Berufsbezeichnung
- » Bei Namensänderung nach Ausstellung der Berufserlaubnis Kopie der entsprechenden Urkunde
- » Stellungnahme des Arbeitgebers mit Nachweis über sechsmonatige Tätigkeit im Fachgebiet, Angabe zum Beschäftigungsumfang und Kostenübernahmeerklärung

Mitarbeiter/innen des Universitätsklinikums Jena beachten die interne Ausschreibung auf der im IT-Anmeldeportal DOSIS.

Kosten

Lehrgangsgebühr: 4.500 Euro
Teilzahlung ist möglich.